

Seminar (Kurs 276)

KONTROLLE DER EFFIZIENZ VON MASSNAHMEN ZUGUNSTEN DER BIODIVERSITÄT IM WALD

Donnerstag, 16. November 2017, Freiburg



Photo : Site favorable aux vipères - R. Büttler

Co-Veranstalter : Eidg. Forschungsanstalt für Wald, Schnee und Landschaft WSL-Lausanne

Trägerschaft von Fortbildung Wald und Landschaft :

ANGABEN ZUM THEMA

Die Biodiversität umfasst alle lebenden Arten (Pflanzen, Pilze, Tiere, Mikroorganismen, u.a.m.), ihre genetische Vielfalt sowie die Gemeinschaften und Habitate, in denen sie leben. Der Schutz und die nachhaltige Bewirtschaftung der biologischen Vielfalt bedeutet sowohl eine sozioökonomische als auch wissenschaftliche und technische Herausforderung.

Die Grundlage für das Biodiversitätsmanagement ist die Kenntnis über den Zustand und die Entwicklung der Artenvielfalt. Wenn Interventionen zugunsten der Artenvielfalt getroffen werden, erlauben die Wirkungsindikatoren ihre Wirksamkeit kurz-, mittel- oder langfristig zu messen. Was sind Methoden, Erfahrungen und Ergebnisse aus durchgeführten Kontrollen? Das Seminar beantwortet diese Fragen anhand von Beispielen aus unterschiedlichen Kantonen.

ZIELE DER VERANSTALTUNG

In diesem Seminar wird den Teilnehmenden ermöglicht,

- neues Wissen bezüglich der Kontrolle der Massnahmen zugunsten der Biodiversität zu erwerben und
- die Effizienz verschiedener Massnahmen zugunsten der Biodiversität zu vergleichen.

ZIELPUBLIKUM

Waldfachleute, Forstingenieurinnen und Forstingenieure sowie Biologinnen und Biologen, dies sowohl aus dem öffentlichen wie auch aus dem privaten Sektor.

DIRECTION ET INTERVENANTS

Tagesleitung

Rita Bütler, Eidg. Forschungsanstalt für Wald, Schnee und Landschaft WSL-Lausanne

Referierende

Christoph Bühler, Hintermann & Weber, Rheinach

Yves Gonseth, Directeur du Centre Suisse de Cartographie de la Faune CSCF, Neuchâtel

Jérôme Pellet, Biologiste, Bureau n+p, Lausanne

Luzius Fischer, Kreisforstingenieur Forstkreis Birs, Amt für Wald beider Basel

Manuel Babbi, Wissenschaftl. Mitarbeiter, ZHAW, Wädenswil

Thibault Lachat, Prof. d'écologie forestière, HAFL, Zollikofen

Rolf Ehrbar, Forstingenieur, Regionalförster, Waldregion 4 See, Rieden (SG)

Matthew Parkan, Collaborateur scientifique, EPFL, Laboratoire LASIG

Claudio De Sassi, Office fédéral de l'environnement OFEV

PROGRAMM VOM 16. NOVEMBER 2017

Ab 08.45	Begrüssung, Kaffee	
-------------	--------------------	--

MORGENPROGRAMM

09.15	Begrüssung und kurzer Einstieg	Rita Bütler
09.25	Pourquoi des contrôles d'efficacité ?	Claudio De Sassi
09h55	Konzeptionelle Varianten einer Wirkungskontrolle anhand von Beispielen. Welche Variante für welchen Bedarf?	Christoph Bühler
10.30	<i>Pause</i>	
11.00	Faut-il mesurer plutôt les structures ou les espèces ? Quels groupes d'espèces choisir ?	Yves Gonseth
11.30	Contrôler l'efficacité de la protection des batraciens. Suivi national et exemples au niveau cantonal et local.	Jérôme Pellet
12.00	Wirkungskontrolle des Programms Naturschutz im Wald im Kanton Basel-Landschaft.	Luzius Fischer
12.30	<i>Mittagessen</i>	

NACHMITTAGSPROGRAMM

14.00	Kontrolle von Waldrandaufwertungen anhand von Strukturaufnahmen.	Manuel Babbi
14.30	Monitoring de la biodiversité dans les réserves forestières naturelles suisses: coléoptères et champignons saproxyliques.	Thibault Lachat
15.00	Wirkungskontrolle im Waldreservat Amden (SG)	Rolf Ehrbar
15.30	<i>Pause</i>	
16.00	Apport de la télédétection LiDAR avec exemples d'application	Matthew Parkan
16.30	Folgerungen und Abschlussdiskussion	R. Bütler
16.45	Ende	

ANGABEN ZUM ORT UND ZUR ORGANISATION

DATUM, ORT UND ZEIT

Donnerstag, 16. November 2017; Beginn: 09h15; Ende: 16h45

Ort : Centre de formation continue de l'Université de Freiburg, Freiburg

LANGUE

Die Kursleitung erfolgt auf Französisch, die Referate sind in der Muttersprache der Referierenden (D oder F). **Es gibt keine Übersetzung.**

TEILNAHMEGEBÜHR

CHF 390.00 pro Person

CHF 340.00 pro Person (Mitglieder der Träger- und Partnerorganisationen)

CHF 100.00 für Studierende (inklusive Kursunterlagen, Mittagessen und Pausengetränke).

UNTERLAGEN

Den Teilnehmenden wird eine Dokumentation mit den Inhalten der Referate sowie weiteren Informationen zum behandelten Thema abgegeben

ANMELDUNG

Anmeldung via Internet: www.fowala.ch, **Anmeldefrist: 16.10.2017**. Die angemeldeten Personen erhalten eine Anmeldebestätigung sowie Informationen zur Anreise. Die Teilnehmerzahl ist auf **30 Personen** beschränkt.

ABMELDUNG

Bei Abmeldung weniger als 20 Tage vor Beginn der Veranstaltung werden 50% der Kurskosten fällig. Bei Rücktritt weniger als 5 Tage vor Kursbeginn oder bei Nichterscheinen werden die vollen Kursgebühren verrechnet.

AUSKUNFT

Kurssekretariat: Fortbildung Wald und Landschaft, c/o GGConsulting Sàrl, ch. du Franoz 11, 1038 Bercher; Tél.: 021 - 887 88 12; e-Mail: info@fowala.ch.

Finanzielle Unterstützung durch das Bundesamt für Umwelt BAFU

Partner



Institut fédéral de recherches sur la forêt, la neige et le paysage WSL-Lausanne

Zertifikat



Association suisse des Universités et Hautes Ecoles
Confédération suisse des Universités et Hautes Ecoles
Confédération suisse des Universités et Hautes Ecoles